



# Exposé

Gastronomie ErneuerBar im NAWAREUM  
Abteilung des  
Technologie- und Förderzentrums (TFZ)  
94315 Straubing, Schulgasse 18



## DAS NAWAREUM STELLT SICH VOR



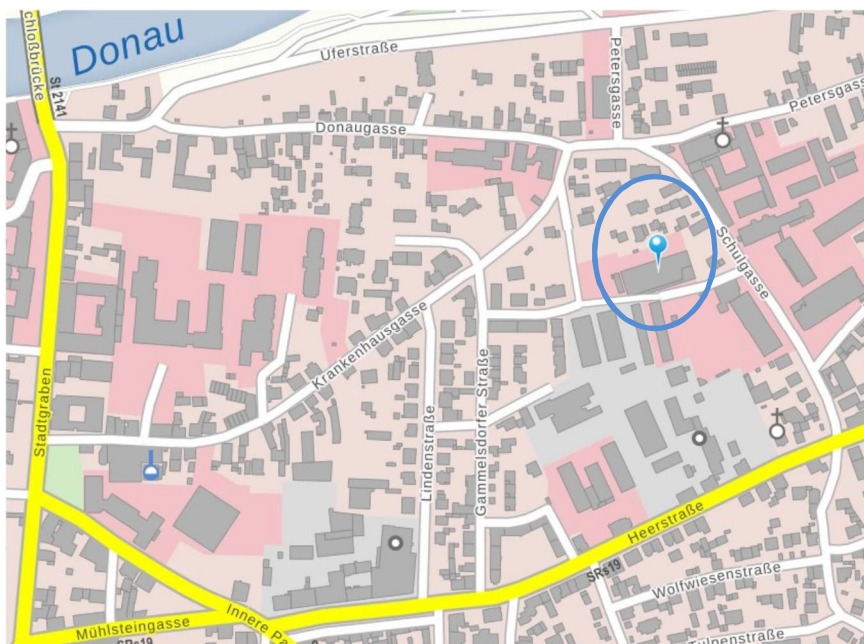
Terrasse



Gastraum

## WIR SIND DAS NAWAREUM

Mit dem NAWAREUM entsteht in der Straubinger Altstadt, zwischen der historischen Kirche St. Peter und dem Stadtzentrum gelegen, ein innovativer Erlebnisort, der sich den Themen Klimawandel, Energiewende, Nachwachsende Rohstoffe und Nachhaltigkeit widmet. Es ist Teil des Kompetenzzentrums für Nachwachsende Rohstoffe (KoNaRo) mit insgesamt ca. 300 Mitarbeitenden in den umliegenden Gebäuden. In der näheren Umgebung befinden sich darüber hinaus eine Grundschule, ein Gymnasium und das Straubinger Klinikum St. Elisabeth. Die Innenstadt mit ihren Einkaufsmöglichkeiten und weiteren Schulen ist ca. 10 Gehminuten entfernt.



Das NAWAREUM ist als Abteilung des Technologie- und Förderzentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe an das Bayerische

Staatsministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten angegliedert und wird von diesem sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie finanziert.

Der Neubau des Museums ist ein im Passivhaus-Standard errichtetes Gebäude in Holzbauweise. Bei der Ausführung wurde sehr viel Wert auf den Einsatz von nachhaltigen und ökologischen (Bau-)Materialien gelegt. Das Gebäude ist selbst Teil der Ausstellung und steht beispielhaft für ökologisches Bauen und regenerative Energieversorgung.

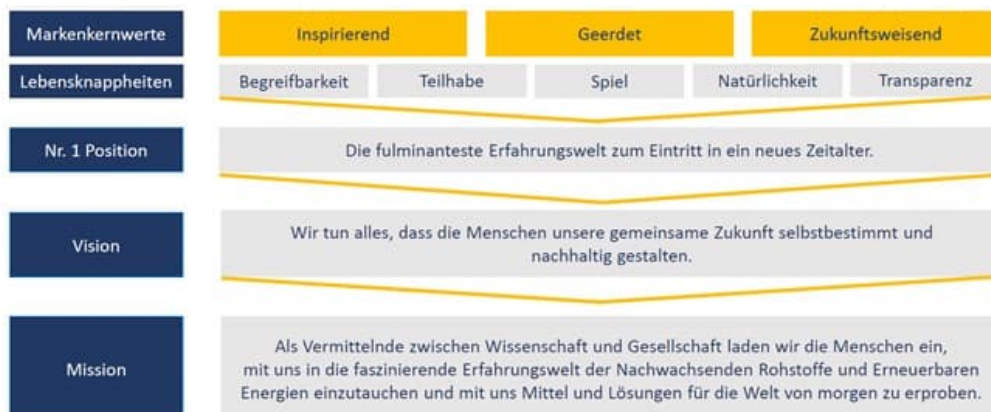
Das Erdgeschoss des Gebäudes bietet Platz für ein Bistro mit einer Terrasse auf der Nord-/Ostseite, den Museumsladen, einen Pädagogikraum und für eine Sonderfläche von ca. 243 m<sup>2</sup>, die für Wechselausstellungen und Begleitveranstaltungen genutzt werden kann. Für die Dauerausstellung stehen auf drei Ebenen insgesamt ca. 1.240 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Neben dem Hauptgebäude gibt es ein weiteres, denkmalgeschütztes Gebäude, das in den nächsten Jahren saniert wird und Platz bieten wird für Pädagogikangebote und Seminare. Die Büros der Mitarbeiter\*innen befinden sich im Obergeschoss.

## LEITBILD DES NAWAREUM

Als Teil seiner Entwicklung hat sich das NAWAREUM einem Leitbildprozess unterzogen, um sich im Markt zu positionieren sowie Werte, Vision und Mission herauszuarbeiten.

Im Ergebnis sei hier auf das Leitbild verwiesen, das auch der/die Gastronom\*in des Bistros mittragen und mit Leben füllen soll. Eine Nutzung dieser Inhalte für werbliche Zwecke durch den Pächter/die Pächterin darf nur nach Rücksprache und in Abstimmung mit dem NAWAREUM erfolgen.

## Das neue Leitbild für das NAWAREUM im Überblick



## WAS WIR UNS FÜR DIE GASTRONOMIE IM NAWAREUM WÜNSCHEN

Mit dem NAWAREUM soll unter anderem eine weitreichende Identifikation der lokalen / regionalen Bevölkerung mit der Zielsetzung des Hauses erreicht werden. Dazu soll auch eine regional ausgerichtete Gastronomie beitragen. Das Bistro soll ein Ort zum Verweilen und Informieren sein als Ergänzung zu den Inhalten der Ausstellung. Es soll die Besucher\*innen mit den von uns für das NAWAREUM definierten Zielgruppen (die Öffentlichkeit, insbesondere auch Kinder mit Begleitpersonen, Jugendliche, Studierende, aber auch kritisches Fachpublikum) ebenso ansprechen wie die Mitarbeitenden des KoNaRo und natürlich Straubings Bürgerinnen und Bürger.

### Die Gastronomie im NAWAREUM im Detail:

Objekt:	Gewerbeeinheit für ein Bistro im NAWAREUM mit Warmhalteküche, Lagerflächen und Terrasse
Standort:	Schulgasse 23a, Straubing, siehe Bild auf Seite 2
Pachtbeginn:	Betriebsbeginn: alsbald möglich
Öffnungszeiten:	Voraussichtliche Öffnungszeiten NAWAREUM: Dienstag bis Sonntag, jeweils von 10:00 - 18:00 Uhr. Montags ist kein Museumsbetrieb, außer an Montagen, die auf einen Feiertag fallen. Da das Haus erst neu eröffnet wird, kann es sein, dass die Öffnungszeiten nach einer Anfangsphase nochmals angepasst werden, wenn sie nicht den erwünschten Besucherzulauf bringen. Die ErneuerBar soll mindestens von 11:00 - 18:00 Uhr geöffnet sein. Darüber hinausgehende Öffnungszeiten (z. B. Frühstücksbetrieb oder Abendgastronomie) sind möglich. Betriebsurlaub der Gastronomie ist mit dem NAWAREUM abzustimmen.
Flächen:	Bistro und Küche im EG: 145,49 m <sup>2</sup> (Fläche ohne Aufzug), ca. 55 Sitzplätze gesamt. Lagerflächen und Umkleideräumlichkeiten im UG: 35,75 m <sup>2</sup> (Fläche ohne Personal-WC) Terrasse: 67,5 m <sup>2</sup> , ca. 36 Sitzplätze gesamt. Übersicht aller Räumlichkeiten in der Anlage.



Ausstattung Gastraum  
und Terrasse:

Der Gastraum wird vom NAWAREUM zum Teil in Kooperation mit dem ZAW Straubing ausgestattet. Ein Teil der Stühle ist aus zweiter Hand und wird aufbereitet. Die restlichen Stühle/Hocker/Bänke sowie die Tische werden neu beschafft. Tische und Stühle für die Terrasse werden vom NAWAREUM beschafft. Sonnenschirme mit werblichen Elementen sind nicht gestattet.

Ausstattung Küche:

Liste zur Küchenausstattung in der Anlage. Weitere Kochmöglichkeiten (z. B. mobile Herdplatten o. ä) werden bei Bedarf ergänzt.

Anlieferung und  
Lagerung:

Da sich die Gastronomieräume unmittelbar neben dem Haupteingang des Museums befinden, ist eine Anlieferung außerhalb der Öffnungszeiten des NAWAREUMs vorgesehen.

Für die Lagerung von Müll und Leergut ist ein Bereich auf der nordwestlichen Gebäudeseite vorgesehen. Organischer Müll wird in einem Konfiskatkühler für Mülltonnen bis zur Abholung gekühlt gelagert.

Die Lagerräume (Lager, ungekühlt: 21,95 m<sup>2</sup>, Kühlzelle: 5,81 m<sup>2</sup>) für Lebensmittel, Getränke und Non-Food befinden sich im Untergeschoss (unterhalb des Küchenbereiches, über separaten Aufzug erreichbar).

Toiletten für Gäste:

Als Toiletten für die Gäste des Bistros werden die Toiletten des NAWAREUMs mitgenutzt; sie befinden sich im öffentlich zugänglichen Raum im Untergeschoss des Hauses. Diese sind auch über einen Aufzug im Foyer erreichbar.

Personalräume:

Für das Personal werden im Bereich der Lagerflächen im Untergeschoss eigene Toiletten und Umkleide vorgehalten.

Brauerei:

Eine Brauereibindung ist nicht gewünscht. Getränke sollen nach Möglichkeit aus nachhaltiger Produktion und mit regionalem Bezug angeboten werden.

Werbung allgemein:

Für den werblichen Auftritt des Bistros (Logo, Speise- und Getränkekarte, Werbemaßnahmen, Internetauftritt) wird das Corporate Design des NAWAREUMs zur Verfügung gestellt.



- Parkplätze:** Für den gesamten Museumbetrieb inkl. Gastronomie stehen auf der Westseite des Gebäudes ca. 30 Parkplätze zur Verfügung. Weitere Parkmöglichkeiten befinden sich in der näheren Umgebung.
- Gegenstand des Pachtvertrages:** Verpachtet werden die Räumlichkeiten nebst voll ausgestatteten Küchen- und Lagerflächen, sowie mit Möblierung des Gastraumes und der Terrasse. Für Wartung und Reparatur der zur Verfügung gestellten Geräte hat der/die Pächter\*in selbst aufzukommen, ebenso für Neuanschaffung defekter Geräte. Der/die Pächter\*in muss die Betriebskosten für seinen Bereich (Energie, Wasser, Reinigung, Versicherungen etc.) selbst übernehmen.  
Vertragsdauer: Laufzeit über 3 Jahre zzgl. Option für weitere 2 Jahre.
- Da sich das Haus im Aufbau befindet, können keine Angaben über Besuchszahlen gemacht werden. Das NAWAREUM bietet daher den ersten Betriebsmonat pachtfrei an.
- Ziel des NAWAREUMs ist es jedoch, mittelfristig jährlich mehrere Zehntausend Besucherinnen/Besucher anzuziehen.
- Sollte es zu pandemiebedingten Einschränkungen kommen, wird für diesen Zeitraum die Pacht entsprechend reduziert.
- Investitionsbedarf:** Ausstattungsgegenstände für die Zubereitung und Bereitstellung der Speisen (Töpfe, Pfannen etc.). Darüber hinaus ist vom Betreibenden das Kassensystem anzuschaffen.
- Betriebskonzept, Speise- und Getränkekarte:** Obligatorisch ist ein überwiegend vegetarisches Angebot, einschließlich veganer Optionen, das durch qualitativ hochwertige Fleischgerichte ergänzt werden kann. Dabei ist auf Regionalität, Saisonalität und Nachhaltigkeit der Komponenten zu achten. Es ist gewünscht, dass die angebotenen Produkte überwiegend aus biologischer Erzeugung stammen.
- Zumindest einen Teil der Gerichte sollte der Gast in kleinen oder größeren Portionen auswählen können.
- Bei Einreichung des Pachtangebots ist eine „Muster-Speise-/Getränkekarte“ beizulegen.
- Name:** Der Name für die künftige Gastronomie im NAWAREUM ist mit ErneuerBar bereits festgelegt und



ist zu verwenden; hierfür besteht seitens des TFZ  
Markenschutz.

## Kurzbeschreibung Pachtgegenstand

Objektart: Gastronomie ErneuerBar im NAWAREUM

Adresse: Schulgasse 23a  
94315 Straubing

Verpachtungsfläche: 248,74 m<sup>2</sup>

Pachtbeginn: alsbald möglich

Verpachtet wird die oben näher bezeichnete Immobilie wie beschrieben.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den nachstehenden Ausführungen.



Energiedaten laut Energieausweis gemäß § 16a EnEV 2014

Art Energieausweis:	Energiebedarfsausweis Energieeffizienzklasse: H
BJ im Energieausweis:	2020
Energieträger:	Solarstrom
E-Verbrauch/-Bedarf:	36 kWh kWh/(m²a)
Endenergiebedarf Wärme:	0 kWh/(m²a)
Endenergiebedarf Strom:	19 kWh/(m²a)
E-Ausweis gültig bis:	23.11.2030

**Hinweis:**

**Der Energieausweis liegt derzeit nur als Entwurf vor. Sobald der endgültige Energieausweis vorliegt, wird er unverzüglich nachgereicht.**

\*\*\*\*\*

Die Verpachtung erfolgt gegen schriftliches Gebot.

Anforderungen an Ihre Bewerbung

Ihre Bewerbung soll folgende Bestandteile enthalten:

- Angebot über Umsatzpacht
- Eine Konzeptidee für die Betriebsführung (Speise- und Getränkekarte, ggfs. etwaige Sonderaktionen und Veranstaltungsangebote, Grundsätze für die Personalführung)
- Lebenslauf, bisherige Tätigkeiten, ggfs. Referenzen
- Ggf. Handelsregisterauszug

**Kriterien für die Bewertung Ihrer Bewerbung sind:**

- Pachtangebot
- Konzept
- Qualität

Schriftliche Angebote werden bis zum **15.04.2023** erbeten.





Zur Vereinbarung einer Objektbesichtigung oder bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

Ansprechpartnerin des NAWAREUMs:

Technologie- und Förderzentrum (TFZ)  
Michaela Scherle  
Verwaltungsmanagement NAWAREUM  
Schulgasse 18  
94315 Straubing  
Tel.: 09421 300-516  
[michaela.scherle@tfz.bayern.de](mailto:michaela.scherle@tfz.bayern.de)  
[www.nawareum.de](http://www.nawareum.de)

Ansprechpartner für Vertragsangelegenheiten:

Immobilien Freistaat Bayern  
Regionalvertretung Niederbayern  
Sigmund-Schwarz-Str. 6  
84028 Landshut  
Allg. E-Mail: [poststelle.la@immobilien.bayern.de](mailto:poststelle.la@immobilien.bayern.de)  
Herr Alexander Kneis  
Tel: +49 (871) 9228 244  
Fax: +49 (871) 9228 246

## Allgemeine Informationen der Immobilien Freistaat Bayern

Bitte geben Sie ein beziffertes schriftliches Angebot ohne Zusätze und Bedingungen ab, das mindestens auf die Punkte Pachthöhe, bisherige Tätigkeit, Nutzungskonzept sowie Schufauskunft eingeht. Juristische Personen werden zudem gebeten, ihrem Pachtpreisgebot einen aktuellen und vollständigen Registerauszug beizufügen. Es kann auch das beigefügte Muster eines Pachtpreisgebotes verwendet werden. Angebotsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte senden Sie die vollständigen Unterlagen unter Kenntlichmachung als Angebot für

### **Gastronomie im NAWAREUM**

innerhalb der Ausschreibungsfrist an:

**Immobilien Freistaat Bayern  
Regionalvertretung Niederbayern  
Sigmund-Schwarz-Str. 6  
84028 Landshut**

Die Immobilien Freistaat Bayern behält sich die Entscheidung vor, ob, wann, an wen und zu welchen Bedingungen das Objekt verpachtet wird. Der Immobilien Freistaat Bayern bleibt es unbenommen, mit den Bewerbern nachzuverhandeln. Weiterhin behält sich die Immobilien Freistaat Bayern vor, auch nicht frist- und formgerechte Angebote zu berücksichtigen oder die Ausschreibung zurückzunehmen. Es handelt sich um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe bezifferter Angebote. Hieraus, insbesondere aus der Nichtberücksichtigung von Angeboten, können keinerlei Ansprüche gegen die Immobilien Freistaat Bayern abgeleitet werden.

Die Übereinstimmung der Maße in den Plänen wurde nicht geprüft. Alle Angaben, auch Zahlen- und Größenangaben in diesem Exposé sind unverbindlich. Maßgebend ist lediglich der abzuschließende Pachtvertrag. Die Liegenschaft wird verpachtet wie sie liegt und steht (Beschaffenheitsvereinbarung).

Alle mit der Angebotsabgabe und der Verpachtung verbundenen Kosten trägt der Mieter. Die Verpachtung des Objekts erfolgt direkt durch den Freistaat Bayern ohne Einschaltung eines Maklers. Insbesondere stellt die Versendung des Exposés keinen Maklerauftrag dar. Sollte die Verpachtung aufgrund der Eigeninitiative eines Maklers erfolgen, ist seitens des Freistaats Bayern als Verpächter daher keine Maklerprovision zu entrichten. Im Falle einer Verpachtung werden keine Auskünfte über den Pächter erteilt.

Vom Verpächter wird keine Gewähr übernommen, dass das Objekt für den geplanten Verwendungszweck des Pächters geeignet ist.

Objektbezogene Versicherungen (z. B. Brand- oder Haftpflichtversicherungen) bestehen für das Anwesen nicht und sind vom Pächter abzuschließen.

Mit Abgabe eines Angebotes erklären Sie, mit dem Inhalt dieser Allgemeinen Information ausdrücklich einverstanden zu sein.

Der Immobilien Freistaat Bayern ist Datenschutz ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend möchten wir Sie über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Immobilien Freistaat Bayern gem. Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren.

1. Für die Datenerhebung verantwortlich ist:

- Immobilien Freistaat Bayern - Regionalvertretung Niederbayern, Sigmund-Schwarz-Str. 6, 84028 Landshut  
Tel.: +49 (871) 9228-240, Email: [poststelle.la@immobilien.bayern.de](mailto:poststelle.la@immobilien.bayern.de)
- Immobilien Freistaat Bayern - Zentrale, Lazarettstraße 67, 80636 München,  
Tel. +49 (89) 2190-3800, [poststelle@immobilien.bayern.de](mailto:poststelle@immobilien.bayern.de)

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

- Immobilien Freistaat Bayern - Behördlicher Datenschutzbeauftragter,  
Kobergerstr. 62, 90408 Nürnberg  
Tel. +49 (911) 760801-21, [datenschutzbeauftragter@immobilien.bayern.de](mailto:datenschutzbeauftragter@immobilien.bayern.de)

3. Zwecke der Datenverarbeitung / Empfänger von Daten

Die Immobilien Freistaat Bayern verarbeitet die erhobenen Daten zum Zwecke der Erfüllung und Pflege geschlossener Verträge (z. B. Mietverträge, Pachtverträge, Kaufverträge, Dienstleistungsverträge, Gestattungsverträge, Rechte an Grundstücken, Vergaben im Rahmen der Grundbesitzbewirtschaftung) sowie in Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Immobilien- und Rechteverwaltung des Freistaates Bayern. Dies schließt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen von Vertragsanbahnungen und Ausschreibungen von Leistungen bei Vergaben, Ankaufs- und Anmietgesuchen sowie Verkaufs- und Vermietangeboten ein. Diese Daten werden an die grundbesitzbewirtschaftende bzw. nutzende Dienststelle übermittelt. Soweit im Rahmen der Verarbeitung notwendig, können Katasterauszüge oder Einsichten gem. §§ 133 Abs. 2, 12 Grundbuchordnung erfolgen.

Soweit sich die grundbesitzbewirtschaftende Dienststelle zum Zwecke der Vertragserfüllung Servicedienstleistungen, insbesondere bei der Heizkosten- und Warmwasserabrechnung oder Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten bedient, können diese Daten, soweit notwendig, an diese Auftragnehmer zweckgebunden übermittelt werden.

Bei bestehenden Dienstwohnungsverhältnissen verarbeitet die Immobilien Freistaat Bayern im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben als Festsetzungsbehörde die personenbezogenen Daten und übermittelt in diesen Fällen soweit erforderlich die jeweils notwendigen Daten an die zuständige Bezügestelle des Landesamtes für Finanzen und die grundbesitzbewirtschaftende Dienststelle sowie bei angemieteten Dienstwohnungen die Nutzerdaten an den jeweiligen Vermieter.

Im Falle von notwendigen Übermittlungen von Daten bei Mieterhöhungsverlangen gem. § 558a Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) oder zu begründenden Festsetzungsbescheiden zur Dienstwohnungsvergütung können diese an Empfänger des Mieterhöhungsverlangens oder andere Bescheidadressaten der Festsetzungsbescheide übermittelt werden; für die Generierung von Vergleichsmieten können rein immobilienbezogene Lage- und Beschaffenheitsmerkmale bei der Einholung von Vergleichsobjekten verwendet werden.

Die für Buchhaltungszwecke notwendigen Daten werden an Buchhaltungsdienstleister übermittelt. Die notwendigen Daten zur Zahlungsabwicklung werden an Buchhaltungsdienstleister, Kreditinstitute und die Staatsoberkasse Landshut übermittelt. Sollten Zahlungsfristen nicht eingehalten werden, so werden ausstehende Zahlungen durch das zuständige Fiskalat am Landesamt für Finanzen gerichtlich geltend gemacht. Die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten werden dann dem zuständigen Fiskalat am Landesamt für Finanzen und etwaig damit beauftragte Rechtsanwälte übermittelt. Auf die Übermittlung von Daten an den Obersten Rechnungshof bzw. die Staatlichen Prüfungsämter im Rahmen einer Rechnungsprüfung oder an den Landesbeauftragten für den Datenschutz als Aufsichtsbehörde wird hingewiesen.

Die für die Durchführung des Jahresabschlusses notwendigen Daten werden an Wirtschaftsprüfungsdienstleister übermittelt. Zu vernichtende Datenträger können an Dienstleister zur Datenvernichtung übermittelt werden.

Soweit für Liegenschaften im Rahmen eines Verwaltervertrages ein Dienstleister in Vertretung des Freistaats Bayern auch für Abschluss, Durchführung und Abwicklung der Mietverhältnisse beauftragt ist, werden die Daten im Wege der Auftragsdatenverarbeitung erhoben und verarbeitet sowie, soweit erforderlich, an die Kommune im Rahmen der Abwicklung der Belegungsrechte übermittelt oder von der Kommune an den Vermieter übermittelt.

Bei Jagdpacht- und Landpachtverträgen werden soweit erforderlich und zulässig Daten an die entsprechen zuständigen Behörden nach dem Bundesjagdgesetz bzw. dem Bayerischen

Jagdgesetz sowie dem Landpachtverkehrsgesetz / Bayerisches Agrarstrukturgesetz übermittelt.

Soweit die personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme auch durch die staatlichen Rechenzentren sowie, soweit erforderlich, temporär im Rahmen der Wartung, Pflege, Aufbereitung und Fehlerbehebung der Daten durch Auftragsdatenverarbeiter. Eine Übermittlung an Empfänger in Drittländern findet nicht statt.

Die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung ergeben sich, soweit nicht vorstehend genannt, aus Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO, Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. §§ 3, 6 Abs. 2 Satz 1 Dienstwohnungsverordnung (DWV), Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG), Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. Art. 2 Gesetz über die Immobilien Freistaat Bayern, Art. 23 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. Bayerische Haushaltsordnung (BayHO), Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO, Art. 6 Abs. 1 BayDSG, Art. 6 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 95 BayHO, Art. 5 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BayDSG, Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO i.V.m. § 558a Abs. 2 Nr. 4 BGB bzw. Art. 6 Abs. 1 Buchst. c und e DSGVO i.V.m. § 6 Abs. 2 DWV, Art. 39 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz, Art. 87 BayHO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG, Art. 75 BayHO.

4. Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie dies für den Verarbeitungszweck erforderlich ist oder nach haushaltsrechtlichen Vorschriften oder anderen Bestimmungen vorgeschrieben ist. In der Regel werden die Daten gem. Nr. 22 bis 26 der Verwaltungsvorschriften zu Art. 71 BayHO für mindestens drei Jahre nach Ende des konkreten Verarbeitungszwecks aufbewahrt, soweit sich nicht aus haushaltsrechtlichen, zivilrechtlichen, handelsrechtlichen oder steuerrechtlichen Rechtsgrundlagen wie anderen Verwaltungsvorschriften darüber hinausgehende Speicherfristen ergeben. Nicht mehr aufzubewahrende Unterlagen bei der Immobilien Freistaat Bayern werden nach Art. 6 Bayerisches Archivgesetz behandelt.
5. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:
  - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
  - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
  - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
  - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
  - Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
  - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie wie folgt erreichen:  
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)  
Wagmüllerstr. 18, 80538 München  
Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München  
Tel. 089/212672-0, Fax 089/212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de), Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)
6. Sofern die Verarbeitung der Daten nicht auf Basis der in Nr. 3 genannten Zwecke sondern abweichend auf Basis einer gesondert erteilten Einwilligung erfolgt, können Sie diese jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
7. Soweit zur Vertragserfüllung oder Angebotsabgabe sowie Vergabe der Leistung notwendig, sind Sie verpflichtet, die aus den vergaberechtlichen Vorschriften oder den zivilrechtlichen Mindestangaben für die Vertragserfüllung resultierenden Angaben zu machen, da ansonsten eine öffentliche Auftragsvergabe oder ein Vertragsschluss nicht möglich ist.



Anlagen:

- Anlage 1 – Vordruck Pachtpreisangebot
- Anlage 2 – Grundrisspläne UG, EG, OG und Terrasse
- Anlage 3 – Liste Küchenausstattung

Fotonachweis:

Immobilien Freistaat Bayern  
Herbert Stolz  
TFZ  
BayernAtlas  
Alois Dorfner



Bitte senden Sie Ihr Pachtpreisangebot in einem verschlossenen Umschlag an die Immobilien Freistaat Bayern, - Regionalvertretung Niederbayern -, Sigmund-Schwarz-Str. 6, 84028 Landshut zurück.

**Bitte schreiben Sie außen auf den Umschlag gut sichtbar nachfolgenden Text:**

**Angebot Gastronomie im NAWAREUM  
94315 Straubing, Schulgasse 23a**

Angebot Gastronomie im NAWAREUM, 94315 Straubing, Schulgasse 23a

Immobilien Freistaat Bayern  
Regionalvertretung Niederbayern  
Sigmund-Schwarz-Str. 6  
84028 Landshut

**Pachtpreisgebot**

für die Liegenschaft des Freistaates Bayern:

**Gastronomie im NAWAREUM  
94315 Straubing, Schulgasse 23a**

Mein / Unser Mietpreisangebot für die vorstehende Liegenschaft beträgt:

\_\_\_\_\_ EUR/mtl.

Ich / Wir bestätige/n hiermit, von den mir/uns vorliegenden Allgemeinen Informationen der Immobilien Freistaat Bayern Kenntnis genommen zu haben und mit den dort getroffenen Festlegungen einverstanden zu sein.

.....  
Name, Vorname, ggf. Firma

.....  
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)

.....  
Telefonnummer, E-Mail-Adresse

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

.....  
ggf. weitere Unterschrift